

Informationen für Einrichtungen zum Jugendengagement Projekt „Zukunft“

Sie haben Interesse daran, als Einrichtung für unser Jugendengagement Projekt „Zukunft“ aufgenommen zu werden? Bitte kontaktieren Sie uns, wir stehen Ihnen für Ihre Fragen sehr gerne zur Verfügung!

Das Wichtigste im Überblick

- Ihre Einrichtung ist im sozialen, kulturellen, sportlichen oder ökologischen Bereich gemeinnützig aktiv.
- Sie füllen vor Beginn des Engagements den erforderlichen Bedarfsmeldebogen aus (wird Ihnen von Schaffenslust übermittelt) und senden diesen unterschrieben und abgestempelt an uns zurück.
- Die vorgesehenen Tätigkeitsfelder entsprechen der Altersstruktur der Jugendlichen (ca. 13 – 15 Jahre). Es sollen keine reinen „Helferdienste“ sein (z.B. ausschließlich Flyer verteilen, Kopieren, etc.).
- In Ihrer Einrichtung gibt es eine/n feste/n Ansprechpartner/in für die Projektleitung und für die Jugendlichen, die sich ehrenamtlich bei Ihnen engagieren.
- Die für die selbstständige Kontaktaufnahme durch die Jugendlichen erforderlichen Daten (Ansprechpartner/in, Telefonnummer, Erreichbarkeiten) dürfen von uns an die Schüler/innen weitergegeben werden.
- Seitens Ihrer Einrichtung wird eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für die engagierten Jugendlichen gewährleistet.
- Die für das Projekt erforderlichen 24 Stunden können in Ihrer Einrichtung, z. B. je einmal wöchentlich, an einem festen Wochentag (Nachmittag) für zwei Stunden absolviert werden. Andere Arrangements sind auch möglich, jedoch sollten die 24 Stunden innerhalb von 6 Monaten absolviert werden können.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Jugendlichen bei Ihnen willkommen fühlen. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit diese mittel- oder langfristige als Ehrenamtliche an sich binden zu können.

Engagementbeginn

- Die Jugendlichen setzen sich, nach der Teilnahme am Vorbereitungsseminar, i.d.R. ca. im Oktober/November, telefonisch persönlich mit dem/r von Ihnen benannten Ansprechpartner/in in der Einrichtung in Verbindung, um Beginn, Aufgaben und Ablauf ihres Engagements zu vereinbaren.
- Bitte erläutern Sie beim ersten Einsatztermin Ziele, Aufgaben und Arbeitsweise Ihrer Organisation und zeigen Sie die Räumlichkeiten. Beim ersten Termin sollten die Jugendlichen auch die anderen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, mit denen sie zu tun haben werden, kennenlernen.
- Bitte geben Sie an, wem und wie (telefonisch, per E-Mail) die Jugendlichen ihr Fehlen mitteilen sollen (wg. Krankheit oder anderem triftigen Grund).

Sollten im **Engagementverlauf** Probleme auftreten, die nicht direkt mit dem Jugendlichen selbst gelöst werden können, nehmen Sie bitte unbedingt Kontakt mit der Projektleitung auf. Wir helfen gerne!

Engagementende

- Ihre Einrichtung zeichnet den von den teilnehmenden Jugendlichen zu führenden Tätigkeitsnachweis (= Stundenzettel) nach Erreichen der erforderlichen 24 Stunden ab (Weiterleitung des Tätigkeitsnachweises an Schaffenslust erfolgt über den Schüler/in oder die Schule).
- Ihre Einrichtung füllt den Fragebogen (Feedback), den Sie gegen Ende des Projektdurchlaufs von der Freiwilligenagentur erhalten, aus und sendet diesen an die Projektleitung zurück.

Die Jugendlichen können nach den 24 Stunden (ca. 3-6 Monate) selbstverständlich ihr Engagement weiterführen, müssen aber nicht. Sämtliche erforderlichen Absprachen und Vereinbarungen hierfür finden dann direkt zwischen Ihrer Einrichtung und dem Jugendlichen statt.